Katzen



Weitere Informationen: Wikipedia-Artikel über Katzen

Geschichte

Unsere Hauskatzen nennt man meist nur Katzen. Es gibt sie in allerlei Farben und mit kurzem oder langem Haar. Sie stammen von der Afrikanischen Wildkatze ab und gehören zur Familie der Katzen und somit zu den Säugetieren. Sie sind also eng verwandt mit dem Löwen, dem Tiger und vielen anderen Arten.

Menschen halten sich schon seit 10.000 Jahren Hauskatzen. Der Grund war am Anfang wohl der, dass Katzen Mäuse fangen. Mäuse fressen nicht nur Getreide, sondern fast alle Nahrungsmittel, die sie in einem Haus finden. Die Menschen freuen sich deshalb über eine Katze, die dafür sorgt, dass es weniger Mäuse gibt. Viele Menschen halten sich aber auch gern eine Katze als Tier zum Streicheln.

Katzen im alten Ägypten

Im Alten Ägypten verehrte man Katzen sogar als Götter. Es wurden Mumien von Katzen gefunden. Manche Katzen wurden also genauso für ein Leben nach dem Tod vorbereitet wie Pharaonen und andere wichtige Menschen.

Fähigkeiten einer Katze



Katzen sind Jäger und können sich sehr schnell bewegen. Manche Katzen schaffen bis zu 50 Stundenkilometer. Katzen sehen nur was sich gerade vor ihnen befindet. Im Dunkeln sieht eine Katze sechsmal besser als ein Mensch.

Noch erstaunlicher ist jedoch ihr Gehör. Kaum ein anderes Säugetier hört so gut. Ihre Ohren kann die Katze drehen und so an einen bestimmten Ort hinhören.